Seit Beginn diesen Jahres hat \*SZENE Waldviertel mit Holger Schober einen neuen künstlerischen Leiter – und seit März auch einen neuen Namen: Als **Tagträumer\*innen** wollen Schober und sein Team bei ihrem Festival wieder verstärkt auf Programm für junges Publikum setzen – und gehen damit quasi zu den Wurzeln des Vereins zurück, der vor mehr als 30 Jahren von Stephan Rabl als SZENE BUNTE WÄHNE gegründet wurde.

Das Tagträumer\*innen Theaterfestival für ein junges Publikum wird von September bis Oktober an verschiedenen Orten im Waldviertel stattfinden und unterschiedliche Schwerpunkte setzen.

Den Startpunkt setzen von **02.-05. September** die **SEE(H)FESTSPIELE** in **Allentsteig**. Am letzten Wochenende der Sommerferien werden auf der Jugendwiese am Stadtsee österreichische und internationale Clown\*innen, Akrobat\*innen und Jongleur\*innen ihr Können unter Beweis stellen. Ganz ohne Zelt und Manege zeigen sie, dass Zirkus nicht nur etwas für Kinder ist, sondern mit Poesie, Humor und Komik auch die Herzen von Erwachsenen erreichen kann. Ein Programm für alle Altersgruppen, bei dem die Besucher\*innen auch zum Mitmachen und Ausprobieren eingeladen sind. Details dazu finden Sie demnächst auf [www.tagtraeumerinnen.at](http://www.tagtraeumerinnen.at).

In **Raabs/Thaya** setzen die Tagträumer\*innen auf **GROSSE GESCHICHTEN**. Am **11. und 12. September** können Besucher\*innen sich die klassische Sage von Orpheus, Homers Odyssee oder das Nibelungenlied aus neuen Perspektiven erzählen lassen, für Kinder ab 4 Jahren gibt es szenische Lesungen von Klassikern von Astrid Lindgren und Mira Lobe. Und für alle Kurzentschlossenen, die in der Raabser Innenstadt unterwegs sind, steht an beiden Tagen die *Geschichtengreißlerei* offen und lädt zu einer kurzen Pause bei einer maßgeschneiderten Erzählung ein. Details zu den einzelnen Produktionen finden Sie weiter unten.

Die ganze Bandbreite der darstellenden Künste wird von **01.-10. Oktober in Horn** gezeigt, wenn das Festival zu einer Kreuzfahrt auf die **KONTINENTE DER FANTASIE** einlädt. Gestartet wird am 01. und 02. Oktober mit einer kulinarischen Reise durch Ost und West. In der *Küchenparade* der holländischen Tanzkompagnie **plan d-** verwandelt sich die Bühne in einen Schmelztiegel aus Gerüchen, Farben und Geschmacksrichtungen. Kochen und essen verbindet die Menschen und so kommt es in dieser kosmopolitischen Küche zumindest für die Dauer der Vorstellung zu einem Welt-Küchen-Frieden.

Den Schlusspunkt setzt am 10. Oktober mit *Pinguin Fishing* ein Ausflug in die Antarktis, wo die Besatzung des **Theater ASOU** in clownesker Art und Weise auf eine Gruppe von Pinguinen trifft, die mit den Folgen des Klimawandels zu kämpfen haben.

Dazwischen bieten die Tagträumer\*innen volles Programm für Familien: Schon die allerkleinsten Besucher\*innen (ab 6 Monaten!) können in *BLUB* mit den Performer\*innen von **theater.nuu** in die Welt der Tiefsee abtauchen (So., 03. Oktober) oder in *Wiesenträume* von **werk89** mit dem Mauswiesel Humboldt die Welt der Wiese und ihrer Bewohner entdecken (So. 10. Oktober, ab 2 Jahren). Kinder ab 4 Jahren nimmt das **Theater Feuerblau** mit auf *Eine fantastische Reise* (Sa. 02. Oktober), *Pippi Langstrumpf* lädt in einer Inszenierung des **THEO Theater Oberzeiring** in ihre Villa Kunterbunt ein (So. 03. Oktober). *Buddeln Baggern Bauen* von **Regina Picker, Julia Schreitl & Johanna Jonasch**, ist eine Entdeckungsreise in die tiefen Schichten der Erde, nach der die Kinder auch eingeladen werden, selbst nach Herzenslust zu matschen und bei der *Zauberflöte* von Musical-Star **Gernot Kranner** (Mi. 06. Oktober) sind sie sogar als Sänger\*innen gefordert. Das **Theater des Kindes** zeigt mit *Donna Quichotta*, dass auch Frauen Ritter sein können. Auch die bereits aus Raabs/Thaya bekannte *Geschichtengreißlerei* öffnet in Horn wieder ihre Türen (Do. 07. – So. 10. Oktober). Und wer sich in der Zeit zwischen Sonntag, 03. Oktober und Mittwoch, 06. Oktober im Kunsthaus Horn aufhält, sollte sich die multimediale Ausstellung *Playground* von **Circus Lumineszenz** nicht entgehen lassen – dort haben die Besucher\*innen die Möglichkeit, mit ihren eigenen Bewegungen den Raum und seinen Klang zu gestalten.

Ausflüge in die Welt der klassischen Märchen gibt es mit dem Musiktheater *Hast du schon gehört?* vom Mannheimer **Theater Marabu** (Sa. 09. Oktober, ab 5 Jahren) – oder mit der international gefeierten **Anne Klinge**, die die Geschichte *Vom Fischer* *und seiner Frau* (Fr. 08. Oktober) mit ihren Füßen (!) auf die Bühne bringt. Erwachsene können sich übrigens in der Produktion *Hugo - Ein Leben zu Fuß* am selben Tag von der Kunst des Fußtheaters begeistern lassen.

Auch sonst gibt es für Jugendliche und Erwachsene einiges zu sehen: Die **Comedia Köln** begeistert mit *Werther in Love* (Fr. 01. Oktober, ab 15 Jahren), einer rasanten Version der Leiden des jungen Werther. Das **Landestheater Linz** zeigt mit der One-Man-Show *Faust (Short Cuts)* am 08. Oktoberein „Best-Of“ eines weiteren Goethe-Klassikers (ab 13 Jahren). In *Morgen ist leider auch noch ein Tag* nach dem Roman von Tobi Katze nähert sich **Roman Blumenschein** der immer noch unterschätzten und leider in Zeiten von Corona viel zu präsenten Krankheit Depression an – in einer gleichermaßen berührenden wie humorgeladenen Soloperformance, die zeigt, dass Humor tatsächlich dann ist, wenn man trotzdem lacht. Uraufführung dieser Ko-Produktion der Tagträumer\*innen gemeinsam mit dem Wiener Theater Drachengasse ist am Freitag, 08. Oktober (ab 16 Jahren).

Im Museum Horn erzählen **Sigrid Sattler und Christian Elger** Christine Lavants Geschichte *Das Wechselbälgchen* (Sa. 02. Oktober) und am 06. Oktober lädt der bekannte TV-Schauspieler **Reinhold G. Moritz**, seines Zeichen selbst Winzer aus Leidenschaft, zur *Weinlese* in den Tonkeller des Kunsthaus Horn, wo auch exklusive Weine der Winzerin **Barbara Öhlzelt** verkostet werden können.

Dass **Holger Schober** nicht nur künstlerischer Leiter, sondern auch Autor und Regisseur ist, zeigt er mit der skurril-trashigen Liebeskomödie *Arnold Schwarzenegger ist: Der steirische Dracula* am 03. Oktober und dem Solo *Janis* *– Ein Stück meines Herzens*, in dem Susanne Preissl schauspielerisch und gesanglich mit Songs von Janis Joplin brilliert (Sa. 02. Oktober). Im Anschluss beweisen die **DeadBeatz**mit ihrer Mischung aus Punk, Blues und Rockabilly, dass es keine Gitarre, sondern nur Kontrabass, Mundharmonika und Schlagzeug braucht um eine Menge in Partystimmung zu versetzen.

Für musikalische Unterhaltung für Kinder ist ebenfalls gesorgt: Am Samstag, 02. Oktober rockt **Matthäus Bär** mit seiner Band das Kunsthaus, eine Woche später lädt *Tschiribim* von **Marko Simsa** und **KlezmerReloaded** dort zum Tanzen ein.

An den Vormittagen unter der Woche gibt es darüber hinaus nationale und internationale Vorstellungen für Kindergärten und Schulen. Informationen dazu finden Sie auf [www.tagtraeumerinnen.at](http://www.tagtraeumerinnen.at) oder erhalten Sie von der Kulturvermittlerin des Festivals, Ruth Lössl ([kulturvermittlung@tagtraeumerinnen.at](mailto:kulturvermittlung@tagtraeumerinnen.at)).